

Verwaltungsbericht des Bürgermeisters

1. Bürgermeister

mündlicher Vortrag im nicht öffentlichen Teil zu: **entfällt**

2. Interne Dienste

Nach vielen vorbereitenden Gesprächen wurde Anfang 2018 mit der Einführung eines Dokumenten-Management-Systems (papierlose Verwaltung) begonnen. Zunächst wurde die Eingangspost des Fachbereiches Interne Dienste eingescannt und über einen Workflow (= elektronischer Arbeitsablauf) in die Bearbeitung gegeben. Jetzt folgt die Eingangspost des Fachbereiches Ordnung und Soziales. Die Einführung läuft parallel zur normalen Postbearbeitung. Ende Mai werden die Mitarbeiter für den elektronischen Rechnungseingang geschult. Danach werden dann auch Rechnungen komplett über einen Workflow bearbeitet. Bei der Einführung der elektronischen Verarbeitung handelt es sich um eine gesetzliche Vorgabe.

Das WLAN-Netz der Stadt Kappeln wird in Eigenregie ausgebaut. Der Vertrag mit dem jetzigen Anbieter wurde gekündigt. Die jährlichen Lizenzkosten entfallen dadurch und werden in eigene Hardware investiert. Ein gutes WLAN-Netz ist besonders für eine Stadt, die vom Tourismus lebt, von großer Bedeutung.

Die für die Gründung eines Eisenbahninfrastrukturzweckverbandes, der sich um das Sammeln von Zuschüssen für die Angelter Museumseisenbahn kümmern soll, liegen mit einer Ausnahme vor. Für eine Gemeinde besteht noch Klärungsbedarf. Mit der Gründung des Zweckverbandes ist im August 2018 zu rechnen. Die zugesagten Zuschüsse der Stadt Kappeln sowie von Amt und Gemeinde Süderbrarup wurden direkt ausgezahlt.

3. Bauamt Städtebauförderung

Am 27. März haben im Rathaus die Auswahlgespräche für die vorbereitenden Untersuchungen stattgefunden. Der Auftrag ist an das Büro complan aus Potsdam gegangen. Das Büro konnte mit Souveränität, Fachwissen und Erfahrung überzeugen.

Hochbau

Von Seiten der Ministerien und der IB werden derzeit eine Vielzahl von Fördermöglichkeiten avisiert. Die Verwaltung bemüht sich, trotz der hohen Arbeitsbelastung, die Anträge mit allen geforderten Anlagen fristgerecht beizubringen. Es zeichnet sich aber ab, dass dadurch laufende Geschäftsaufgaben zeitlich verschoben werden müssen.

An allen Schulen des NBSV laufen bauliche Unterhaltungsarbeiten. Im Gymnasium wird die Tür im Eingangsbereich für ca. 20.000 € erneuert. Demnächst wird ein Jungen-WC in dieser Schule saniert und barrierefrei umgebaut.

Im Feuerwehrgerätehaus Ellenberg wurden 2 Sektionaltore erneuert.

Bauleitplanung

Auf der heutigen Sitzung der Stadtvertretung wird über die 9. Änderung zum B- Plan Nr. 1 „Ellenberg“ zum Neubau eines Parkplatzes entschieden. Bei positivem Beschluss wird im Anschluss der Bauantrag gestellt sowie das Ausschreibungsverfahren begonnen.

Die Bauleitplanungen zum Südhafen werden entsprechend der Immissionsauswirkungen und Maßnahmenbefreiung der Cremilk nun weitergeführt. In Kürze werden hierzu die ersten Vorentwürfe zur Diskussion gestellt.

Am 25. April wurde die 10. Klasse des Gymnasiums zu einem Workshop in die Bauverwaltung eingeladen. Das Schwerpunktthema Bauleitplanung wurde in kooperativer und moderierter Arbeitsweise den Schülern näher gebracht.

Tiefbau

Die Sanierungsarbeiten am Fußweg „Bauernteich“ Flensburger Straße 80 - 102 beginnen nach Rücksprache mit der beauftragten Firma am 07. Mai.

Die Arbeiten für die barrierefreien Übergänge haben am Montag, den 30. April, begonnen.

- 1) Fußgängerampel am Großparkplatz (Wassermühlenstraße)
- 2) Natursteinkreis beim Herrenausstatter Ecke Schmiedestraße / Querstraße
- 3) Fußgängerquerung Höhe Amrhein zum Parkplatz Querstraße / Mühlenstraße
- 4) Querungshilfe Höhe Einmündungsbereich Schleswiger Str. / Gerichtsstraße / Mühlenstraße
- 5) Fußgängerquerung Höhe Blumen Stamer in Richtung KIK
- 6) Sanierung des Klinkerstreifens vor dem Café „Alte Schmiede“

(Heiko Traulsen)
Bürgermeister